

DÖRNICKER BOTE

seit 1972



von Dörnickern für
Dörnicker

Ausgabe 208

Die Chronik der Gemeinde Dörnick

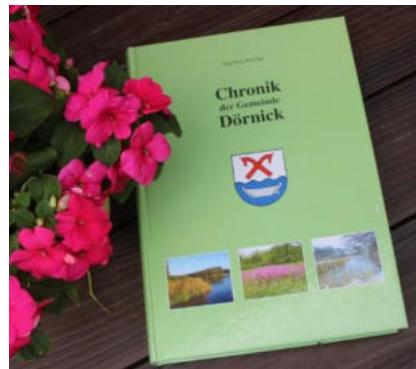
Zum Geburtstag....

Zum Jubiläum....

Zur Konfirmation....

Zu Weihnachten....

Zur Einweihung...



...als Erinnerung

...als Gedächtnisstütze

...als Sammlerstück

...als Zeitdokument

...als persönliches Geschenk

...oder einfach nur so!

**Detaillierte geschichtliche Informationen können in der dorfeigenen
Chronik nachgelesen werden. Diese ist informativ und
hochinteressant und soll einen Überblick über die Geschichte geben.**

**Die Dorfchronik ist käuflich zu erwerben beim Bürgermeister
(04526-380620 oder 0172-5129382) zum Preis von 27,50 €.**





1

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Dörnicker Bürgerinnen und Bürger,

wieder ist ein viertel Jahr vergangen und der letzte „Dörnicker Bote“ des Jahres 2025 erscheint.

Die Natur zieht sich zurück, das Licht wird ruhiger, der Bootssteg ist abgebaut und der Grillnachmittag für Senioren liegt auch schon weit zurück.

Auch der Laternenenumzug mit leuchtenden Kinderaugen und gebastelten Laternen ist wieder von unserer Feuerwehr perfekt organisiert worden.

Am Dörpshuuus leuchtet der Weihnachtsbaum bereits festlich und erinnert uns an die kommenden Festtage.

In dieser besinnlichen Jahreszeit freue ich mich besonders auf den Adventskaffee für Senioren, der dieses Jahr am 06. Dezember stattfindet.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Adventszeit, besinnliche Stunden und einen fleißigen Weihnachtsmann.

Möge die Vorweihnachtszeit uns Ruhe, Wärme und Freude schenken.

Herzliche Grüße

Henning Jalas

Dörnick, im November 2025

I n h a l t

2

T



Termine & Familiennachrichten S. 3 - 7

Gemeindeangelegenheiten S. 8 - 11



Feuerwehr S. 12 - 15

V

Vereine S. 16 - 24



Natur S. 25 - 26



Rezepte S. 27



Zu guter Letzt S. 28 - 30

1 . D e z e m b e r 2 0 2 5

208.

A u s g a b e

TERMINE



3

| Datum | Beginn | Veranstaltung | Ort | Veranstalter |
|------------|--------|--|-----------|----------------|
| 30.11.2025 | 14:00 | Tannenbaum aufstellen und anleuchten | Dörpshuus | Feuerwehr |
| 06.12.2025 | 15:00 | Adventskaffee | Dörpshuus | Gemeinde |
| 12.12.2025 | 18:30 | 4. Treckerlichterfahrt der Landjugend, Ankunft ca. 19:45 | Dörnick | Landjugend |
| 31.12.2025 | 19:00 | Silvesterparty | Dörpshuus | Die Majestäten |
| 11.01.2026 | 11:00 | Neujahrsempfang der Aktiven Bürger Dörnick | Dörpshuus | ABD |
| 17.01.2026 | 19:30 | Skat und Knobeln | Dörpshuus | Feuerwehr |
| 24.01.2026 | 15:00 | Spielenachmittag | Dörpshuus | AWD |
| 01.02.2026 | 11:00 | Kulturtied, Bilderausstellung | Dörpshuus | |
| 26.01.2026 | 19:00 | Redaktionssitzung | Dörpshuus | Gemeinde |
| 09.02.2026 | 19:00 | Redaktionssitzung | Dörpshuus | Gemeinde |
| 28.02.2026 | 15:00 | Spielenachmittag | Dörpshuus | AWD |
| 11.03.2026 | 19:30 | Jahreshauptversammlung AWD | Dörpshuus | AWD |
| 18.04.2025 | 15:00 | Frühlingsvergnügen | Dörpshuus | AWD |
| | | | | |
| | | 1. Donnerstag im Monat ist Feuerwehrdienst | Dörpshuus | Feuerwehr |

Weitere Termine und Änderungen sind auf der Homepage der Gemeinde Dörnick unter:
www.dörnick.de

zu finden. Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Änderungen vorbehalten.



Liebe Dörnicker Seniorinnen und Senioren,

auch in diesem Jahr möchte ich Euch im Namen der Gemeinde wieder herzlich zum Adventskaffee am

***Samstag, 06. Dezember 2025
um 15:00 Uhr***

ins Dörpshuus Dörnick einladen.

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir in gemütlicher Runde die Adventszeit genießen.

Wir freuen uns auf einen entspannten Nachmittag mit schönen Gesprächen und besinnlichen Momenten. Auch die Partnerinnen und Partner sind herzlich willkommen.



*Euer Bürgermeister
Henning Jalas*

Kultur tied...tut Gutes

Bilderausstellung

Sonntag, 1. Februar 2026

um 11.00 Uhr

Die Dörnickerin Ilse Hilker stellt ihre
gemalten Bilder mit Landschaften, Blumen,
Tieren und Stillleben aus.

Der Erlös verkaufter Bilder geht als
Spende an
die Kinderkrebshilfe!

**Einladung zum Neujahrsempfang
der Aktiven Bürger Dörnick
für ALLE Dörnicker**

**am Sonntag,
11. Januar 2026,
ab 11:00 Uhr im
Dörpshuus in Dörnick.**



Gemeinsam wollen wir auf das neue Jahr 2026 anstoßen
und dabei auch die Gelegenheit nutzen,
uns in harmonischer Runde über künftige Aufgaben und
Herausforderungen in unserer Gemeinde zu unterhalten.

Wir wünschen allen ein frohes, harmonisches und
friedliches Weihnachtsfest; und sofern ein Besuch
bei uns nicht möglich ist, bereits jetzt ein gutes,
gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

Hallo liebe Nachbarn,

auch wir möchten uns hiermit kurz bei Euch vorstellen.



7

Wir sind Marina & Julian Neu und sind zusammen mit unserer Katze Mia Mitte dieses Jahres in die Straße Auf der Halbinsel (15) gezogen.



Beruflich sind wir beide eher im technischen Bereich tätig.

Wir freuen uns auf viele schöne Momente in dem schönen Ort.

Anordnung

Aufgrund des § 24 Abs. 2 Nr. 1 der Neufassung der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 169), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17.07.2009 (BGBl. I S. 2062) geändert worden ist, i. V. m. § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Landesverordnung zur Ausführung des Sprengstoffrechts vom 05. August 1977 (GVOBl. S. 269) in der zurzeit geltenden Fassung wird angeordnet, dass pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 über das ohnehin vom 02. Januar bis 30. Dezember bestehende Abbrennverbot (§ 23 Abs. 1. der 1. SprengV) hinaus in dem nachstehend aufgeführten Gebiet auch am 31. Dezember 2023 und am 01. Januar 2024 **nicht** abgebrannt werden dürfen:

Zuwiderhandlungen gegen diese Anordnung können gemäß § 41 des Sprengstoffgesetzes mit einem Bußgeld geahndet werden.

In der Gemeinde Dörnick:

- **Für den Bereich Dörnick - Mitte (Kreuzung Straße „An der Schwentine“/“Auf der Halbinsel“) im Umkreis von 300 m,**
- **sowie innerhalb eines Abstandes von 200 m von reetgedeckten Gebäuden.**

Begründung:

Gem. § 23 Abs. 1 der Neufassung der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 169) dürfen pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 in der Zeit vom 02. Januar bis zum 30. Dezember nicht abgebrannt werden. Grundsätzlich ist damit das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 nur am 31. Dezember und 01. Januar erlaubt.

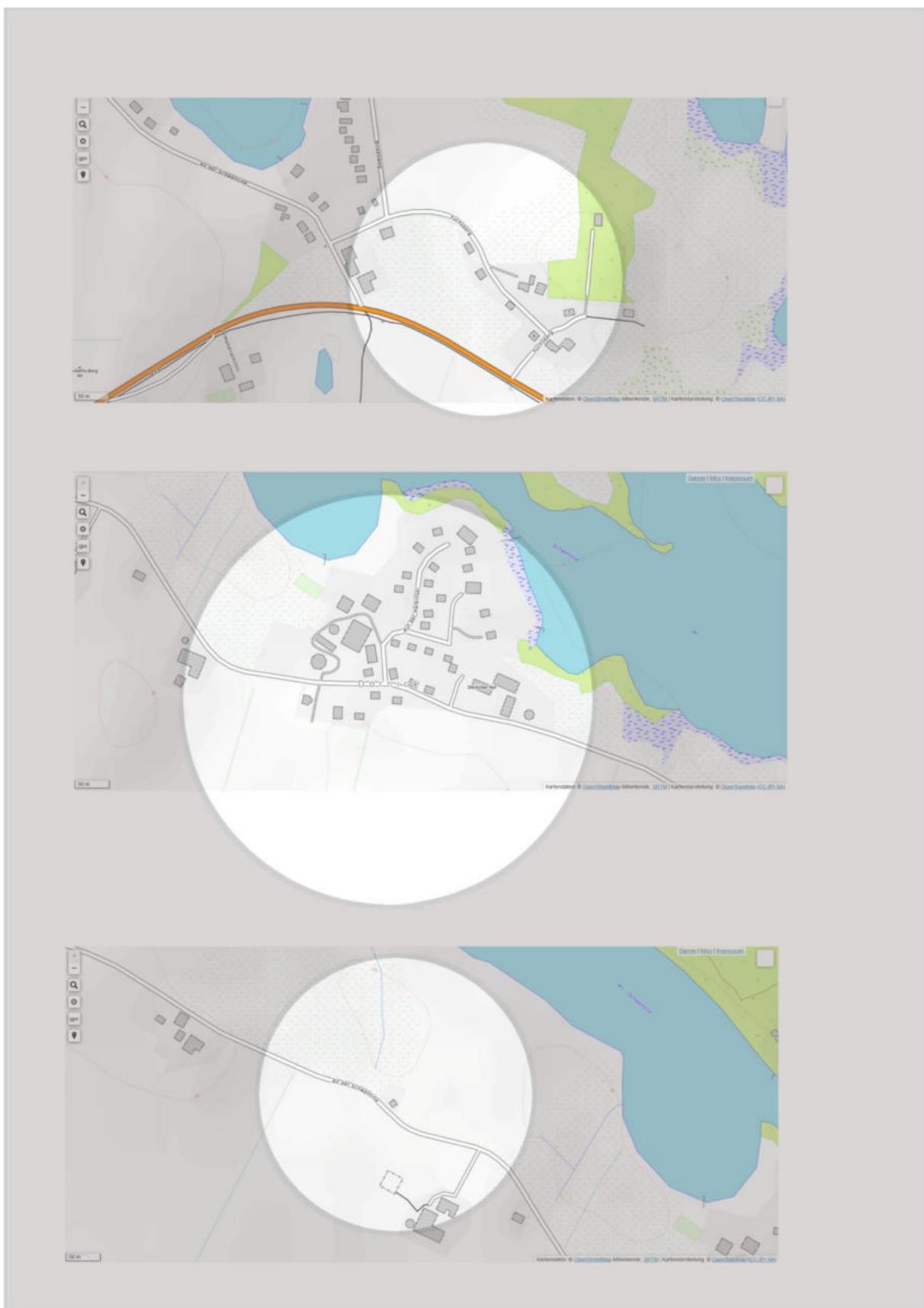
Gem. § 24 Abs. 2 Nr. 1 der 1. SprengV kann die zuständige Behörde allgemein oder im Einzelfall anordnen, dass pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 in der Nähe von Gebäuden und Anlagen, die besonders brandempfindlich sind, auch am 31. Dezember und 01. Januar nicht abgebrannt werden dürfen.

Für das oben bezeichnete Gebiet ist ein Abbrennverbot gem. § 24 Abs. 2 Nr. 1 der SprengV erforderlich. Dort befinden sich reetgedeckte Häuser. Reetgedeckte Häuser sind besonders brandempfindlich. Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 bedeutet für diese Häuser eine erhebliche Brandentzündungsgefahr. Um einen wirksamen Schutz dieser besonders brandempfindlichen Gebäude zu erreichen, ist ein Abstand von wenigstens 200 m zwischen der Abbrennstelle und diesen zu schützenden Gebäuden erforderlich.

Daher dürften in dem oben bezeichneten Gebiet auch am 31. Dezember 2025 und am 01. Januar 2026 pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 **nicht abgebrannt werden.**

gez.: Beiroth
Amtsvorsteher

Karte mit für Gemeinde Dörnick Abbrennverbot Feuerwerk:



Grillparty für unsere Boomer und Senioren

Am **Mittwoch, 03. September 2025** möchten wir
um 17:00 Uhr mit euch am Dörpshuus grillen.
Wir freuen uns auf eine fröhliche Runde
und schöne Gespräche.



Anmeldung bitte **bis zum 30.08.2025** bei:

Maike Jalas 04526-380620
Martina Hoeft 04526-380167

Gemeinde Dörnick
Der Bürgermeister



Die Boomer und Senioren unserer Gemeinde waren zum 3. September 25 ins Dörpshuus zur Grillparty eingeladen worden, ein Termin, auf den sich viele von uns sehr gefreut hatten. Für alle, die es noch nicht wissen: Mit Boomer oder Babyboomer sind die geburtsstarken Jahrgänge gemeint, die von 1955 bis in die Mitte der 60er Jahre geboren wurden, und die jetzt allmählich in Rente gehen.

Nach den Begrüßungsworten unseres Bürgermeisters Henning Jalas wurden die 29 Teilnehmer der fröhlichen Veranstaltung umsorgt von Anja, Maike und Martina (in alphabetischer Reihenfolge!) und von Grillmeister Frank. Wieder köstlich, das Grillbuffet! Wichtig für diese Gäste sind die persönlichen Kontakte. Alle führten muntere Gespräche, niemand kam auf die Idee, sich mit seinem Handy zu unterhalten. Als ältester Dörnicker mit 92 ½ Jahren war auch mein Mann Horst noch mit von der Partie, der sich in diesem Kreis immer sehr wohl gefühlt hatte.

Ein herzliches Dankeschön an die einsatzfreudigen Helfer, die uns Älteren und Alten auch in diesem Jahr wieder ein so gemütliches Beisammensein ermöglicht haben.

Ingeburg Jeschke



Neues von der Feuerwehr

Die letzten Monate hielten einige Highlights für uns parat.

Anfang September haben wir bei unserem Dienstabend uns der technischen Hilfe als Hauptschwerpunkt gewidmet. Dafür haben wir uns zur Unterstützung die FF Ascheberg eingeladen und neben einiger Theorie auch den praktischen Teil nicht vernachlässigt. Anhand eines Schrottautos wurden die verschiedenen technischen Möglichkeiten der Personenrettung trainiert. Dazu gehört die fachgerechte Anwendung verschiedener Einsatzgeräte zum Herausnehmen von Fahrzeugscheiben, das Aufhebeln von Fahrzeugtüren oder sogar das komplette Durchtrennen von Fahrzeugholmen. So haben wir ruckzuck ein ganz normales Fahrzeug in ein luftiges Cabrio verwandelt.



Nur ein paar Tage später sind wir gemeinsam mit den Nachbarwehren zu einer Übung nach Ascheberg alarmiert worden. Uns erwartet dort ein simulierter Großunfall mit mehreren Fahrzeugen und eingeklemmten Personen. Unsere Aufgabe war es die Fahrzeuge entsprechend zu stabilisieren und die eingeklemmten Personen aus den Fahrzeugen zu bergen und an den Rettungsdienst zu übergeben.

13



Ende Oktober fand bei einer großartigen Beteiligung und passenden Wetter das langersehnte Laternelaufen statt. Anschließend brutzelten auf dem Grill bereits die ersten Würstchen und sorgten somit natürlich auch für das leibliche Wohl. Bei warmen Getränken und netten Gesprächen ist der Abend dann ruhig ausgeklungen.

14



Die nächsten Veranstaltungen lassen auch nicht lange auf sich warten: Sei es ein gemütliches Zusammensitzen bei Skat und Knobel Abenden, oder das alljährliche Tannenbaumanleuchten Ende November. Wir freuen uns auf eine hoffentlich große Beteiligung.

Die Feuerwehr lebt von ehrenamtlichen Mitgliedern. Wir sind rund um die Uhr für euch da. Jeder ist eingeladen, uns am ersten Donnerstag jeden Monats zu unterstützen, oder einfach mal vorbeizuschauen.

Schönen Gruß

Heiko Brosamler

Wieder volle Hütte beim Laternenumzug

15



16

„Kulturtied“ in Dörnick

Nicht nur für einen selbst, auch zum Verschenken eignen sich Bücher besonders.

Da Weihnachten vor der Tür steht, baut wer schlau ist vor!!! Deshalb gab es großen Zuspruch zu dem von Silke Eckeberg organisierten „Kulturtied- Bücherabend“ im Dörpshuus.

15 Bücher standen auf der Liste. Es schien ein langer Vortragsabend zu werden. Uschi Loose von der Buchhandlung Schneider



verstand es dann aber, in einem einstündigen „rasanten Ritt“ durch den vorbereiteten Bücherstapel zu führen. Kurzweilig und auch heiter riss sie den Inhalt der Bücher an, ohne zu viel zu verraten oder wusste etwas Interessantes über die Autoren zu berichten. Es war ein bunter Themenmix und wohl für jeden etwas dabei. Auf jeden Fall wurde die Leselust bei allen Zuhörenden geweckt. Wer nun neugierig wird, der fragt am besten mal bei den Teilnehmern oder direkt in der Buchhandlung Schneider nach.



17

Den längeren Teil des Abends machte dann das gemütliche Beisammensein mit vielen Gesprächen über noch mehr Bücher aus.



Für eine Ankündigung im Dörnicker Boten war es dieses Mal zu spät, so machten Flyer und Statusmeldungen aufmerksam auf die Veranstaltung für jedermann. Die gut besuchte Veranstaltung lädt zum Wiederholen ein! Also Augen und Ohren auf, wenn es mal wieder heißt „Kulturtied“ in Dörnick.

Liebe Silke, vielen Dank für die Organisation des langen, kurzweiligen Abends!

WSV Radtour 2025

183

Am letzten Wochenende im August war es wieder soweit.

Unsere 33. Fahrradtour führte uns durch den Kreis Plön und Ostholstein.

Klaus P. und Dieter W. hatten wieder ganz besondere Strecken ausgesucht, die wir zum Erstaunen teilweise noch nie gefahren waren.

Wir starteten entweder vom Wienbarg oder vom Dörpshuus aus.

Ca. 150 km kamen an den drei Tagen zusammen, die wir gemütlich auf unseren E-Bikes bei guter Laune genossen.

Abends trafen wir uns dann zum Essen und Klönen. - Freitagabend waren wir zum „White Dinner“ im Garten bei Anke und Fritz mit dem schönen Blick zur Schwentine und einem tollen Sonnenuntergang eingeladen. Die beiden waren spontan für Silke eingesprungen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die zwei.

Samstagabend wurde dann auf dem Wienbarg gegrillt und am Sonntag ließen wir den Abend in der Alten Schule in Wahlstorf harmonisch ausklingen.

Wir hatten alle zusammen viel Spaß, eine gute Gemeinschaft und freuen uns auf die 34. Radtour in 2026.





WSV Dörnick

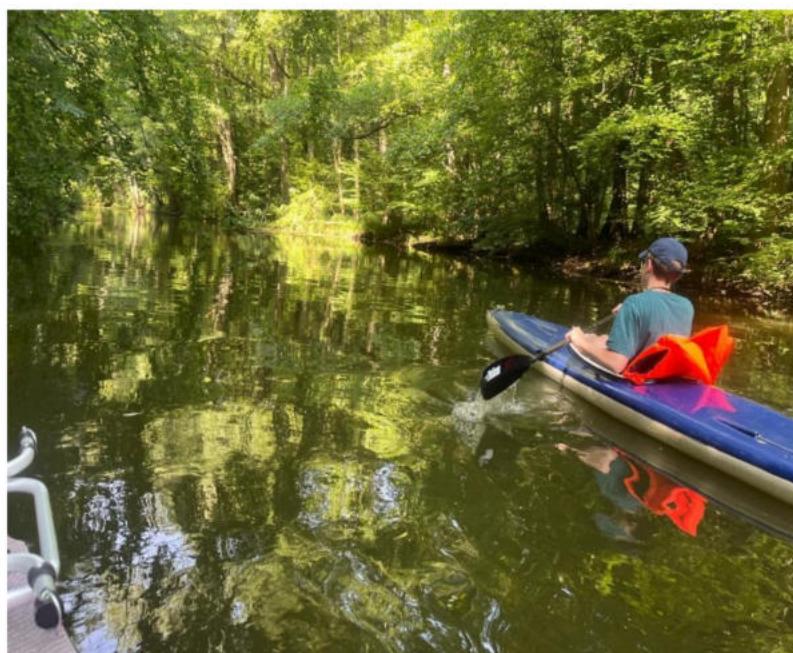
Bootsstegabbau '25

20
Am 27.9.25 fand unser alljährlicher Bootsstegabbau statt. Bei bestem Herbstwetter trafen sich die Helferinnen und Helfer, um gemeinsam den Steg abzubauen, das Gelände in Ordnung zu bringen und das Bootshaus zu reinigen. Nach getaner Arbeit stärkten wir uns bei einem gemütlichen Brötchenfrühstück, die traditionell vor Ort geschmiert wurden.

Nun ist alles winterfest und wir blicken zurück auf tolle Bootstouren auf der wunderschönen Schwentine und fröhliches Baden. Vielen Dank an alle Helfer!

Lieben Gruß

Ines Eckeberg



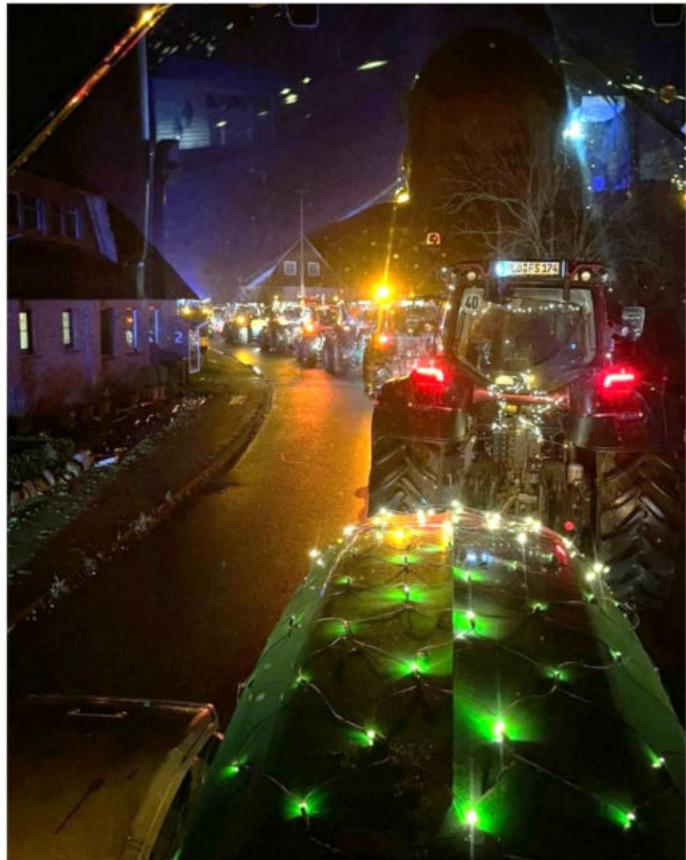
75 Jahre Landjugend Ascheberg

21

Die Landjugend Ascheberg feiert in diesem Jahr ihr 75-jähriges Bestehen und blickt damit auf eine lange und bedeutende Geschichte zurück. Gegründet wurde sie im Jahr 1950 u.a. von Wilhelm Sieck, der den jungen Menschen im ländlichen Raum eine Gemeinschaft bieten wollte, die Austausch, Verantwortung und Freude an der Landwirtschaft miteinander verbindet.

Ein wichtiger Meilenstein folgte 1992 mit der ersten Scheunenfete in Kossau, die sich von einer einfachen Feier zu einem festen Bestandteil des regionalen Veranstaltungskalenders entwickelte und über Jahrzehnte hinweg von vielen engagierten Mitgliedern getragen wurde. Im Jahr 2022 konnte diese Tradition ihr 30-jähriges Jubiläum feiern.

Ebenfalls 2022 fand ein neues Ereignis seinen Anfang: die erste Lichterfahrt, die damals mit nur drei bunt geschmückten Treckern vom Karper Hof bis nach Dörnick Lerchenthal führte und sofort viele Menschen begeisterte. In den folgenden Jahren entwickelte sich diese Aktion zugunsten der Deutschen Krebshilfe stetig weiter, sodass der Konvoi inzwischen in Wittmoldt startet und von dort über Ascheberg bis nach Dörnick fährt – mit einer stetig steigenden



Teilnehmerzahl. Im vergangenen Jahr nahmen bereits fast 20 festlich dekorierte Trecker teil und sorgten entlang der gesamten Strecke für große Begeisterung. Heute ist die Lichterfahrt ein fester Höhepunkt der

Vorweihnachtszeit und findet auch in diesem Jahr am 12. Dezember 2025 erneut statt.

22

Darüber hinaus ist die Landjugend Ascheberg heute das ganze Jahr über aktiv: Es gibt immer wieder neue Aktionen, Projekte und Veranstaltungen, bei denen sich die Mitglieder engagieren. Regelmäßig trifft sich die Gruppe am zweiten Dienstag im Monat in der Kornscheune auf dem Karper Hof, um gemeinsam zu planen, sich auszutauschen und das Vereinsleben lebendig zu gestalten.

Mit dem 75-Jahre-Jubiläumsball am 29.11.2025 zeigt die Landjugend Ascheberg, wie eng Tradition, Gemeinschaft und moderne Landwirtschaft miteinander verbunden sind, und dass der Geist, den Wilhelm Sieck 1950 begründete, bis heute lebendig geblieben ist und auch in Zukunft weitergetragen wird.



M.H.

Circus Gallini wieder bei uns in Dörnick



23

Ende September schlug der **Circus Gallini** zum zweiten Mal seine Zelte bei uns in Dörnick auf. Die Hauskoppel vom Hof Ahrensberg, gut einsehbar an der B 430 gelegen, bietet sich geradezu an mit ausreichend Platz für den Zirkus selbst und mit genügend Parkplätzen für die Gäste. Zirkusdirektor Giovanni Lauenburger ist mit seinem kleinen Familienbetrieb vom Frühjahr bis zum Herbst unterwegs durch Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen.



Etwa 50 Tiere gehören dazu, Pferde, Ponys, Lamas, Hunde, Ziegen, Kaninchen, alle gut gehalten. Sie und die etwa 15 Mitglieder der Familie Lauenburger sorgen für unterhaltsame Vorstellungen.

24



Es ist sicher nicht einfach, seinen Unterhalt mit einem Zirkus zu verdienen. Die Corona-Zwangspause bremste den Betrieb 2 ½ Jahre lang aus. An jedem Ort verweilt der Zirkus nur wenige Tage, dann heißt es weiterziehen mit allem Gerät und allen Tieren und Menschen, was harte körperliche Arbeit bedeutet. 50 Tiere brauchen täglich Futter, es fallen hohe Energiekosten an, und, und, und.



Uns Zuschauern, darunter viele Kinder, hat der Circus Gallini ein paar schöne Stunden beschert. Vielleicht besucht er uns ja in 2026 wieder. Erst einmal aber hat er sich ins Winterquartier verabschiedet.

Ingeburg Jeschke

Natur & UMWELT

von Wilfried Stender

Erneuter Nachwuchs bei den Waschbären. Die Alttiere sind nicht mit auf dem Foto. Wichtig ist, dass keine Lebensmittel für sie erreichbar sind, ansonsten gibt es neue Mitbewohner.

25



Natur & UMWELT

von Wilfried Stender

26
Einer der
Marderhunde
schaut von unten
in die
Wildkamera.



So sieht die
Wildkamera den
Marderhund.

GardePro



M 7 °C / 44 °F

01/10/2025 03:31:58

STNW

Erneut erschienen
Marderhunde im
Uferbereich der Halbinsel
in Dörnick.



GardePro



M 7 °C / 44 °F

01/10/2025 03:34:47

STNW

Weihnachtliches Dessert

(4 Portionen)

27

250g Mascarpone

250g Sahnequark

200g Schlagsahne

100g Zucker

2 Pck. Vanillezucker

200g Lebkuchen mit
Schokoglasur

1 Dose Mandarinen

Kakaopulver



Schlagsahne mit einem Päckchen Vanillezucker steif schlagen. Mascarpone, Sahnequark, Zucker und ein Päckchen Vanillezucker verrühren und 2/3 der Sahne unterheben.

Schokolebkuchen in eine Auflaufform bröseln und die Hälfte der Mascarponecreme darauf verstreichen. Nun die Mandarinen darauf verteilen und die restliche Creme draufschichten und mit dem Rest Sahne bedecken.

Bis zum Verzehr in den Kühlschrank stellen und vor dem Servieren mit Kakao bestäuben.

Woran erkennen wir, dass der Sommer definitiv vorbei ist...?

...daran, dass der Bootssteg „Auf der Halbinsel“ abgebaut wird...!

28

Wie im Dörnicker Boten angekündigt hat sich am 25. Oktober um 14 Uhr wieder das eingespielte Team um „Tante Ulla“ versammelt und bei leider völlig unnötigem Nieselregen wirklich rucki-zucki den Steg aus dem Wasser geholt und an Land verstaut.



Zur Stärkung und zum Aufwärmen/ Trocknen gab es im Anschluß leckeren, selbstgebackenen Kuchen und Kaffee (Dankeschön an Gila Bornholdt – auch für die Sahne) und ebenso leckere Muffins und Glühwein bei uns auf der Terrasse.

Das gemeinsame Aufwärmen nach dem Stegabbau können wir gern auch im nächsten Jahr wiederholen – es war sehr lustig mit Euch.

Photo: Henning Jalas

Danke schön an alle Helferinnen und Helfer und liebe Grüße

Anja

11 Fragen... an unsere Dörnicker

beantwortet von: Elne Maurischat

29

1. Was bedeutet Heimat für dich? Familie, Geborgenheit, Freunde

2. Was gefällt dir am Leben auf dem Lande? Ruhe, Landschaft, Natur, Kultur

3. Welches Ausflugsziel in Schleswig-Holstein kannst du empfehlen?

Kappeln an der Schlei

4. Dein schönster Urlaubsort?

Oberstdorf

5. Dein Lieblingslied?

Ein Stern, der deinen Namen trägt

6. Dein Lieblingsbuch?

Heimkehr von Rosamunde Pilcher

7. Hast du ein Hobby?

Nähen, singen im Shanty-Chor

8. Welchen Promi aus Showbiz, Sport oder Politik würdest du gern mal zum Essen einladen?

Kay Pflaume

9. Dein Lieblingsgericht?

Grünkohl mit Rätsel

10. Dein Lebensmotto oder Lieblingszitat?

Was mich nicht umbringt, macht mich stärker

11. Hast du einen Wunsch?

Dass es keinen Krieg gibt und wir alle gesund bleiben.

11 Fragen... an unsere Dörnicker

beantwortet von:

Werner Gauvinach

30

1. Was bedeutet Heimat für dich? *Wertschätzung*
2. Was gefällt dir am Leben auf dem Lande? *Heimatgefühl*
3. Welches Ausflugsziel in Schleswig-Holstein kannst du empfehlen? *Friedrichstadt*
4. Dein schönster Urlaubsort? *Oberstdorf*
5. Dein Lieblingslied? *Die Kleine Schweine*
6. Dein Lieblingsbuch? *'Wie es wirklich war' von Fredddy*
7. Hast du ein Hobby? *Musik (Shanty Chor)*
8. Welchen Promi aus Showbiz, Sport oder Politik würdest du gern mal zum Essen einladen? *Söder*
9. Dein Lieblingsgericht? *Buttermilchsuppe mit Klöße + Backobst*
10. Dein Lebensmotto oder Lieblingszitat?
Auf geht's Burschen
11. Hast du einen Wunsch?
Dass meine Eltern mir das immer heil nach Hause kommen!

Das einzig Stete ist der Wandel.

Bilder aus Dörnick von früher und heute

An der Schwentine 27 + 29 ca. 1972:



31

An der Schwentine 27 + 29 heute:



HO

Herausgabe:

| | | |
|--------------------|-----------------|-----|
| Anne Hansen | 04526 / 339060 | AH |
| Andreas Hillgruber | 04526 / 3397977 | AHG |
| Martina Hoeft | 04526 / 380167 | MH |
| Maike Jalas | 04526 / 380620 | MJ |
| Ingeburg Jeschke | 04526 / 8229 | IJ |
| Wilfried Stender | 04526 / 1285 | WS |
| Hendrik Oehler | 04526 / 8264 | HO |

Unsere Redaktionssitzungen sind öffentlich. Interessierte können gern daran teilnehmen. Die Redaktion freut sich besonders über neue Mitarbeiter, die sich mit ihren Ideen in die Redaktionsarbeit einbringen möchten.

Die nächsten Redaktionssitzungen sind am:

26.01.2026 um 19:00 im Dörpshuus

09.02.2026 um 19:00 im Dörpshuus

Beiträge spätestens bis 08.02.2026

Der Dörnicker Bote im Internet

Unter der Adresse **www.dörnick.de** findet Ihr die elektronische Ausgabe des Dörnicker Boten.

Wer per Email der Redaktion Post zukommen lassen möchte, kann an die Email Adresse:

doernicker-bote@web.de

schreiben.

Alle im Dörnicker Boten abgebildeten Personen sind mit der Veröffentlichung einverstanden.

Zeichnungen Titelseite:

Mathias Duwe und Joachim Oehler

Bilder Titelseite: Zusammengestellt von Wilfried Stender



*Möge das Jahr dich mit seinen Geschenken
beglücken: mit den Veilchen des Frühlings,
mit dem Bienensummen des Sommers
und den rotwangigen Äpfeln des Herbstes.*

*Der Winter schenke dir die Früchte
der Stille für die Seele.*

*Möge der Mond dir durch sein Licht
bekunden, dass nach mageren
wieder volle Tage kommen.*

Irischer Segenswunsch



Adventstermine

...sei dabei!

30.11.25

Tannenbaum anleuchten

14 Uhr am Dörpshuus
mit dem Ascheberger Posaunenchor

6.12.25

Adventskaffee (Ü60)

15 Uhr im Dörpshuus mit Kaffeetafel,
Weihnachtsliedern...
-ohne Anmeldung-

12.12.25

4. Treckerlichterfahrt

Die Landjugend sammelt für die
Kinderkrebshilfe.

Start um 18.30 Uhr ab Wittmoldt über
Wahlstorf, Ascheberg, zurück über Karpe nach
Dörnick . Endet ca. 19.45 Uhr (auf der Koppel
vor der B430) bei heißen Würstchen und
Punsch! Man freut sich auf viele Schaulustige!



31.12.25

Silvesterparty

im Dörpshuus ab 19 Uhr
(Anmeldung siehe Innenteil)